



Liebe Pfarrgemeinde von Reith!

Kirche in der Region – Start der neuen Pfarrverbände

Pfarrten, Pfarrverbände und Dekanate sind konkrete Orte, in denen Kirche vor Ort und in der jeweiligen Region lebt und verankert ist. Unsere pastoralen Felder sind an der Seite der Menschen und wir leben unseren christlichen Auftrag aus dem Evangelium inmitten der Gesellschaft. Der Pfarrverband ist ein Zusammenschluss benachbarter Pfarren und heißt für unsere Region Pfarrverband Kitzbühel. Dazu gehören die Pfarren Aurach, Jochberg, Kitzbühel und Reith bei Kitzbühel. Wir bemühen uns um gezielte Zusammenarbeit und sind ermutigt, Schwerpunkte zu setzen und unsere pfarrlichen Profile zu schärfen.

DIE LEITUNG:

Mit Rechtswirksamkeit vom 01. September 2025 hat unser Hw. Herr Erzbischof Dr. Franz Lackner unseren Stadtpfarrer Mag. Michael Struzynski per Dekret zum Koordinator des Pfarrverbandes Kitzbühel in besonderer Weise mit der Leitung, Organisation und Koordination sowie der Einberufung des Pfarrverbandsrates beauftragt. Ziel wird es sein, unsere römisch-katholische Kirche wieder zukunftsfit zu machen. In Jesus Christus wendet Gott sich uns zu. Er schenkt uns die Fülle des Lebens. Daher lautet das Zukunftsbild unser aller getauften Frauen und Männer, Gott ständig neu zu entdecken. Die Frage nach Gott wachzuhalten, ihm eine Chance zu geben. Das ist unsere Sendung! Es ist ein mutiger Versuch und wir dürfen alle doch hoffen, dass wir uns auf einem richtigen Weg befinden, obwohl wir dennoch viel lernen müssen.

So wünschen wir uns einen Anfang mit Gottes Gnade und seinem Segen, mit Freude und Einsatzbereitschaft, Gesundheit und Erfolg.

Rosina Sampl

GOLDENES PRIESTER-JUBILÄUM PFARRER MAG. GERHARD ERLMOSER

Am 28. Juni 1975 wurde Mag. Gerhard Erlmoser im Dom zu Salzburg zum Priester geweiht. Heuer jährt sich dieses Fest zum fünfzigsten Mal und Pfarrer Gerhard feiert in seiner langjährigen Wirkungsstätte – der Pfarre Kirchberg – diesen Jubeltag des Goldenen Priesterjubiläums. Die Pfarrgemeinde Reith, wo Pfarrer Gerhard Erlmoser 14 Jahre als Pfarrprovisor wirkte, gratuliert ihm von Herzen, wünscht Gottes Segen und noch viele gesunde Jahre für die Dienste im Pfarrverband Oberes Brixental

AUFTRITT DER ROMPILGGER

Die Ministranten von Reith und Kitzbühel mit ihren Angehörigen und einer kleineren Gruppe wurden von unserem Pfarrer Michael Struzynski als Pilger der Hoffnung im Heiligen Jahr 2025 nach Rom begleitet. Am Fest Mariä Himmelfahrt beim Festgottesdienst überbrachten sie unseren beiden Pfarrgemeinden die gesungenen Grüße aus Rom mit dem Internationalen Pilgerlied „Licht des Lebens“.



© Andreas Prokes

Termine und Ankündigungen

Sonntag, 5. Oktober, 09.30 Uhr:

Erntedankfest umrahmt von der Landjugend

Samstag, 18. Oktober, 14.00 Uhr:

Bezirkslandjugendtag

Sonntag, 19. Oktober, 08.30 Uhr:

Weltmissionssonntag mit Kirchplatzl und Verkauf von Waren für die Mission

Freitag, 31. Oktober, 19.00 Uhr:

Nacht der 1000 Lichter, ab 19.00 Uhr vorabendliche Lichtfeier vor Allerheiligen



Jeden 2. Montag im Monat Bibelrunde im Mesnerhaus in Kitzbühel – Beginn jeweils um 18.15 Uhr. Wir freuen uns auf dich!

Taize-Gebet und **Gesänge** in der Krypta der Liebfrauenkirche in Kitzbühel immer einmal im Monat (jeweils der 2. Freitag) um 19.00 Uhr

GUT GELESEN HEUTE ...

Nach dem Gottesdienst ein Lob zu bekommen, gefällt wohl allen Lektorinnen und Lektoren! Im Gottesdienst die Lesung vorzutragen, ist allemal mehr, als nur vorlesen. Es ist die Verkündigung des Wort Gottes. Die Lektorinnen und Lektoren aller Pfarren unseres Dekanates St. Johann in Tirol hatten im Frühjahr an zwei Abenden in der Pfarre Waidring Gelegenheit, ihre Kenntnisse zu verbessern bzw. wurde uns gelehrt, wie man sich auf diesen Dienst gut vorbereitet. Lesen kann doch jeder – ja, aber gut vortragen kann man es nur, wenn man auch die Texte versteht. Hierzu wurde uns erstens der Bibelaufbau genau erklärt und speziell dazu noch, nach welchen Kriterien z. B. die Sonntagstexte ausgewählt werden. Außerdem war es für uns alle gleichzeitig ein geistlicher Impuls und es hat sich jedenfalls gelohnt, darüber nachzudenken oder sich untereinander auszusprechen und sich gegenseitig zu stärken. Ein großes Lob und ein Dankeschön der Liturgiereferentin der Erzdiözese, Frau MMMag.a Birgit Esterbauer-Peiskammer für ihre professionelle Leitung und die sehr gute Auslegung und Erklärung von Bibelstellen. Wir nehmen daher viel Wichtiges für unsere Dienste in unsere Pfarren mit.

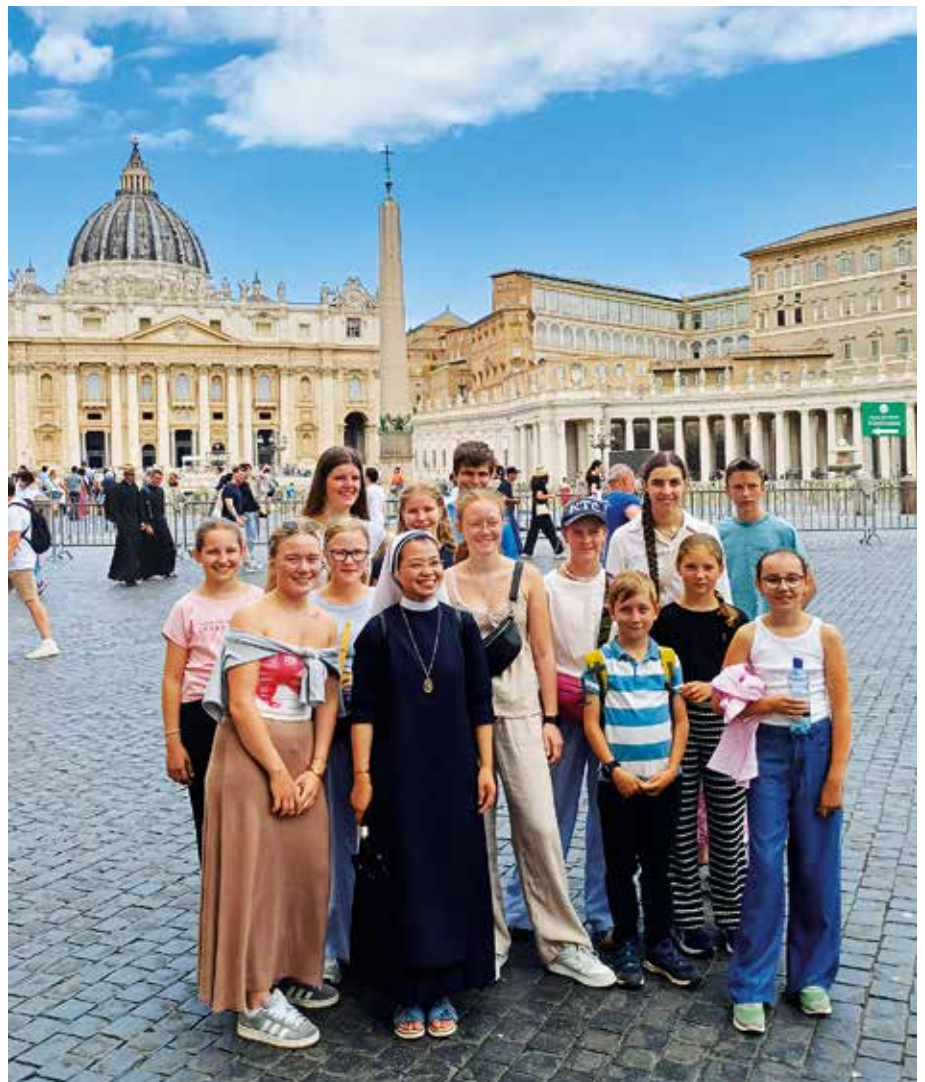


„MINIS“ PILGERTEN NACH ROM

Was für ein toller, besonderer Ferienstart! Unser Herr Pfarrer Michael Struzynski ermöglichte es den Kitzbühler und Reither Ministranten (Simone, Christina, Michael und Christoph) gemeinsam mit Schwester Laura, einigen Eltern und Pfarrmitgliedern, als Pilger der Hoffnung in die ewige Stadt Rom zu reisen. Und wir waren begeistert! Petersdom, Vatikanische Gärten, Sixtinische Kapelle, prachtvolle Kirchen, Pantheon, Trevibrunnen, Spanische Treppe, Piazza Navona, ... Pizza, Pasta und Gelato ließen unsere Herzen höher schlagen! Wir besuchten auch das Grab von Papst Franziskus in der Kirche Maria Maggiore. Einen besonders feinen Tag erlebten wir in Castel Gandolfo (=Sommerresidenz des Papstes) mit anschließendem Baden im Albanosee. Papst Leo ließ sich leider nicht blicken. Bei unserer Rückreise machten wir noch Halt in Assisi. Neben den vielen Sehenswürdigkeiten war es wunderbar, die schöne Gemeinschaft der beiden Pfarren zu erleben – miteinander zu singen, zu beten, zu spielen, zu essen, zu lachen, zu staunen, ...

Es war ein unvergessliches Erlebnis für uns alle!

Herzlichen Dank, lieber Herr Pfarrer, für die großartige Organisation, dein Engagement für die Jugend und das schöne Miteinander!



Text und Fotos: Inge Schnallinger